

Die Zentrale Anlaufstelle Hospiz berät und informiert seit vielen Jahren Menschen in Lebenssituationen, die für die Rat Suchenden in jedem einzelnen Fall bedrückend, nicht selten Furcht einflößend sind. Deshalb bedarf es dabei außer der erforderlichen Sachkenntnis immer auch eines hohen Maßes an sozialer Kompetenz.

Um unsere Arbeit als soziales Projekt gut erfüllen zu können, brauchen wir die Unterstützung freiwilliger Mitarbeiter/-innen.

Bei uns finden Sie ein Umfeld vor, in dem Sie motiviert mitwirken können. Die Förderung und Begleitung freiwilliger Mitarbeiter/-innen ist eine Grundlage der Freiwilligenarbeit in der Zentralen Anlaufstelle Hospiz.

## Wir können Ihnen interessante Tätigkeiten und Einsatzgebiete anbieten - zum Beispiel:

### ✓ Unterstützung bei der Beratung

telefonisch, persönlich, online

### ✓ Organisation

Datenbankbetreuung

Veranstaltungen

Werbeaktionen

- Wir nehmen uns Zeit für unsere freiwilligen

Mitarbeiter/-innen

- Wir unterstützen Sie durch Vorbereitungskurse

- Wir helfen Ihnen mit Arbeitsmaterialien und -mitteln

## Wir über uns

Das Unionhilfswerk (UHW) wurde 1946 als Mitgliederverein gegründet. Die Idee, aus christlicher und sozialer Verantwortung Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten, ist nach wie vor das Leitmotiv des UHWs.

Heute laden 21 UHW-Bezirksverbände mit einem vielfältigen Veranstaltungs- und Informationsangebot - organisiert von ehrenamtlichen und freiwilligen Mitarbeitern - ältere, einsame, in ihrer Mobilität eingeschränkte und hilfebedürftige Menschen ein.

Als ein anerkannter Träger der Freien Wohlfahrtspflege bietet das UHW außerdem mit rund 1100 Mitarbeiter/-innen in 68 Einrichtungen soziale Dienstleistungen. Dazu gehört seit mehreren Jahren auch die Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH).

Diese in Berlin einmalige Informations- und Beratungsstelle steht Sterbenden und deren Angehörigen, Trauernden sowie Professionellen, die beruflich mit und für Sterbende tätig sind, seit 1998 - immer auch mit Unterstützung freiwilliger Mitarbeiter/-innen - zur Verfügung. Die Zentrale Anlaufstelle Hospiz trägt dazu bei, dass Sterbende würdevoll und selbstbestimmt leben können - bis zuletzt. Sie hilft bei der Suche nach der geeigneten Unterstützung und leistet erste psychosoziale Begleitung.

Die Zentrale Anlaufstelle Hospiz wird gefördert durch die Liga der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege Berlin.



## Freiwilliges Engagement in der Zentralen Anlaufstelle Hospiz



Helfen - wo Hilfe  
gebraucht wird!

## Freiwillige - Herausforderungen

Moderne Hospizarbeit kommt ohne freiwilliges Engagement nicht mehr aus. Zu vielfältig sind die Bedürfnisse, zu emotional die Herausforderungen, als dass sie nur von hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen geleistet werden könnten. Dies gilt auch für die Zentrale Anlaufstelle Hospiz.

### Wollen Sie uns unterstützen?

Suchen Sie eine sinnvolle Herausforderung, bei der Sie viel Dankbarkeit erhalten, Ihre sozialen Kompetenzen und Ihre Kenntnisse vervollkommen können und vielleicht einen Ausgleich zu Ihrer beruflichen Tätigkeit finden? Sind Sie gerne mit Menschen zusammen? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

### Sich bei uns freiwillig zu engagieren heißt:

Sie lernen unsere Einrichtung und unsere Arbeit kennen und wählen selbst Ihr Tätigkeitsfeld aus.

Sie bestimmen das zeitliche Volumen und können Ihr freiwilliges Engagement entsprechend unserer Ziele gestalten.



Dirk Müller

In der Zentralen Anlaufstelle Hospiz bin seit ihrer Eröffnung als Projektleiter tätig und habe in dieser Zeit auch viel Erfahrung mit freiwilligen Mitarbeiter/-innen gesammelt.

Außerdem bin ich bei der Kirchlichen Telefonseelsorge Berlin selbst freiwilliger Mitarbeiter und kenne so deren Bedürfnisse.

## Erfahrungsbericht eines freiwilligen Mitarbeiters

Ich bin 36 Jahre alt und habe mein bisheriges Berufsleben in der Bau- und Immobilienbranche verbracht. Nun wollte ich meinem Leben einen weiteren Sinn hinzufügen und dies vielleicht sogar mit einer beruflichen Neuorientierung verbinden.



Thomas Gallwitz

Nach längerer Suche erhielt ich die Möglichkeit, mir die Arbeit der Zentralen Anlaufstelle Hospiz des Unionhilfswerkes näher anzuschauen. Beeindruckt war (und bin) ich vom ersten Tage an von der Herzlichkeit und der Anteilnahme der Berater der ZAH, gepaart mit höchster Professionalität.

Den Ratsuchenden werden stets konkrete Hilfsangebote unterbreitet. Wenn dies - in seltenen Fällen - einmal nicht sofort möglich ist, wird recherchiert und binnen kurzer Frist die notwendige Hilfe oder Information nachgereicht.

Inzwischen arbeite ich seit mehreren Monaten in der ZAH. Ich unterstütze bei Büroarbeiten, betreue den ZAH-Infostand bei Veranstaltungen, suche Informationen und stelle diese zusammen, helfe bei der Öffentlichkeitsarbeit und vieles mehr.

Kurz, ich versuche das Beraterteam der Zentralen Anlaufstelle Hospiz zu entlasten, damit diese Mitarbeiter/-innen ihrer wichtigsten Aufgabe noch besser nachgehen können: Beraten und helfen - wo Hilfe gebraucht wird!

## Thesen zur Freiwilligenarbeit

- Im Unionhilfswerk hat die Arbeit mit freiwilligen Mitarbeiter/-innen einen hohen Stellenwert. Über unser UHW-Freiwilligenmanagement können wir Ihnen auch andere Tätigkeitsfelder vermitteln.
- Projektbezogene Freiwilligenarbeit kann nur gelingen, wenn die Hauptberuflichen sie wollen, anregen, fördern und begleiten. Ohne eine enge Zusammenarbeit zwischen hauptamtlichen und freiwilligen Mitarbeiter/-innen hat Freiwilligenarbeit keine Zukunft.
- Freiwilligenarbeit hat dann eine Zukunft, wenn sie nicht überlastet wird. Es bedarf klarer Absprachen und Aufträge, die eher projektbezogen und zeitlich begrenzt als unbegrenzt sein sollten.
- Jede Form von freiwilliger Arbeit wird anerkannt, entsprechend gewürdigt und nicht als selbstverständlich angesehen. Auch zeitlich begrenzte Mitarbeit ist möglich und erwünscht. Wer sich danach wieder zurückzieht, kann dies ohne schlechtes Gewissen tun.

In der ZAH stehe ich den freiwilligen Mitarbeiter/-innen als Ansprechpartnerin fachlich wie menschlich zur Seite.

Céline Calvet



**UNIONHILFSWERK**  
**Zentrale Anlaufstelle Hospiz**  
Kopenhagener Straße 29, 13407 Berlin

Büro: 030/40 71 11 14  
Fax: 030/40 71 11 15  
E-Mail: [calvet@hospiz-aktuell.de](mailto:calvet@hospiz-aktuell.de)

b e r a t e n

b e t r e u e n

b e w e g e n